

Befetzte Stellen.

[23674] Stelle befehlt; den Hrn. Bewerbern Dank.
Rothenburg a/T. **J. P. Peter.**

[23675] Den Herren Bewerbern um die unter
M. G. 100. ausgeschriebene Vakanz mit bestem
Dank zur Nachricht, daß dieselbe bereits er-
ledigt ist.

Bermischte Anzeigen.

Ein Litteratur-Kompendium,
auch für Verleger wichtig.

[23676]

„Wolf's Vademecum“

ist keineswegs nur für Sortimentler oder
Antiquare

ein unentbehrliches Vertriebsmittel,
resp. Nachschlage-Kompendium,
sondern ist auch für

Verleger von wissenschaftlichen Werken
ein nicht zu unterschätzendes Auskunftsmittel,
sich einen Einblick in den ganzen
Apparat des Wissens und Könnens zu verschaffen.

In jedem der kleinen Bändchen kann
man sich in allen Specialfragen —
von der kleinsten Monographie an
bis zur umfangreichsten Encyclopädie —
mit Hilfe des ins Alphabet eingereihten
„Schlüssel-Systems“ rasch orientieren
und Rats erholen.

Nach keinem Fach- oder Hauptkataloge
mit Repertorium wird man so speziell
gruppiert, selbst die kleinste Dissertation
oder irgend ein Separat-Abdruck etc.
herausfinden, den man darin sucht,
als wie nach „Wolf's Vademecum“.

Vor Übernahme eines neuen Unternehmens
fragt sich der Verleger zunächst:
— „existiert schon über dies oder jenes
Thema irgend ein Buch?“ — An der Hand
von „Wolf's Vademecum“ findet man ohne
Kopferbrechen auf diese Frage hin die
einzig richtige Antwort, ob eine Konkurrenz-
Schrift bereits vorhanden ist oder nicht!

Das für Verleger wichtige „Schutzmittel
gegen Konkurrenz-Ausgaben wissenschaftlicher
Werke“ kann sich nunmehr eine jede
Verlagshandlung für 50 S. bis 1 M. anschaffen;
einen billigeren Ratgeber in Litteratur-
fragen, einen sicheren Wegweiser auf den
zahllosen Pfaden des Büchermarktes findet
man in dieser eigenartigen Gruppierung
nur in

„Wolf's Vademecum“,

Alphabetische u. systematische Zusammen-
stellung der Litteratur-Erscheinungen des
deutschen Buchhandels.

Redaktion und Verlag von **Gustav Wolf**
in Leipzig.

Englisches und Italienisches

[23677] Antiquariat billigst durch
W. H. Kühl in Berlin W., Jägerstr. 73.

Ich versende in geeigneten Zwischen-
räumen Desideratenlisten direkt an alle be-
deutenderen Antiquare Englands und Italiens,
und werden wichtigere Beiträge zur Gratis-
Aufnahme erbeten.

[23678] Heute wurde nachstehendes Cirkular
versandt:

Unter dem Allerhöchsten Protektorate
Seiner Majestät Königs Ludwig II.
von Bayern

veranstaltet das Bayrische Gewerbe-
museum in Nürnberg eine *Internationale
Ausstellung von Arbeiten aus edlen Metallen
und Legierungen, verbunden mit einer histo-
rischen Abteilung.*

Mit dieser vom 15. Juni bis 1. Oktober
dauernden internationalen Ausstellung soll eine
Fachbibliothek nebst Lesezimmer
verbunden werden.

Es ergeht daher an alle Verleger von
Zeitschriften, Broschüren, Werken, Abbil-
dungen u. s. w., welche das Gebiet der
Metallindustrie und deren Geschichte be-
handeln, die höfliche Einladung, von jedem
derartigen Werke u. s. w. je ein Exemplar zur
möglichsten Vervollständigung dieser Fach-
bibliothek einsenden zu wollen und zwar,
soweit thunlich, in gebundenem Zustande.

Die betreffenden Sendungen sind mit
der Aufschrift:

„Internationale Ausstellung“
an die Verlagsanstalt des Bayrischen
Gewerbemuseums (C. Schrag)

(Kommissionär Herr Franz Wagner in
Leipzig) zu richten, welche auch die Rück-
sendung besorgen wird. Gefällige Zusen-
dungen werden bis Ende Mai gewünscht.

Den Verlegern erwachsen hierdurch
keinerlei Unkosten. Es darf daher umso mehr
auf eine reiche Beschickung gehofft werden,
als voraussichtlich der Besuch der Ausstel-
lung ein sehr lebhafter und die betreffende
Litteratur somit in den weitesten Kreisen
bekannt werden wird, die Verleger also
durch zahlreiche Beteiligung in ihrem
eigensten Interesse handeln. Ganz besonders
sei noch hervorgehoben, daß die mit der
Einrichtung und Leitung betraute Verlags-
anstalt des Bayrischen Gewerbemuseums
(C. Schrag) sich zur Herausgabe
eines Fachkatalogs verpflichtet hat, welcher,
schön ausgestattet, in hoher Auflage gedruckt
und gratis verteilt werden wird.

Einer zahlreichen Beteiligung entgegen-
sehend, zeichnet

Hochachtungsvoll

Nürnberg, Mai 1885.
Der Director des Bayr. Gewerbemuseums,
v. Stegmann.

Mit Bezug auf obiges Rundschreiben des
Bayr. Gew.-Mus. laden wir die Verleger zum
Inserieren der einschlägigen Verlagswerke in
unserem Fachkataloge höflichst ein.

Preis für eine ganze Seite 15 Mark, für
eine halbe S. 8 Mark, für eine viertel S. 5 Mark.
Das Format einer Seite ist 150 x 90.

Verlagsanstalt des Bayr. Gewerbemuseums
(Carl Schrag).

[23679] Verpackte Remittenden:
1 Deutsche Kunst. XXV. (L. Klinkhardt.)

Den Empfänger bitten wir um gütige
Nachricht.

Franzen & Groffe in Stendal.

Stellenvermittlung des „Krebs“

[23680] in Berlin.

Adresse: Emil Kupfer in Berlin N., Linien-
Str. 112 pt.

An die Herren Kommissionäre und
Verleger Leipzigs.

[23681]

Warnung.

Es sind im September vorigen Jahres
mit gefälschten Verlangzetteln auf meine Rech-
nung:

- 1) vom Bibliogr. Institut: 1 Goethe. Kplst.
- 2) von Herrn Otto Spamer: 1 Buch der
Erfindungen 1—6. Suppl. I u. II.

in Rechnung abgeholt worden, während ich
stets gegen bar mit erhöhtem Rabatt beziehe.

Ich bitte die Herren Kommissionäre auf
den bez. Dieb und Fälscher zu fahnden, damit
er seiner Strafe nicht entgeht, erkläre aber
zugleich, daß ich nur für Sendungen, welche
auf von mir resp. meinem Personal ausgestellte
und von meinem Kommissionär resp. dessen
Personal ausgegebene Zettel ausgeliefert resp.
abgeholt werden, hafte.

Schmalkalden, im Mai 1885.

Feodor Wilisch.

Neu! Neu!

[23682]

**Hugo Kochs
autographische Steindruckpresse.**

Neuester Apparat zur Vervielfältigung von
Schrift, Zeichnungen, Musikalien, sowie jeder
Drucksache in Tausenden von Abdrücken in
beliebiger Farbe und der Lithographie gleicher
Sauberkeit von einem Original.

Ohne alle Vorkenntnisse ist jeder im
stande, mit meiner Presse sofort zu arbeiten,
wofür ich vollste Garantie leiste. Unent-
behrlich für jedes Bureau, jedes Geschäft,
sowie leichtes und sicheres Erwerbsmittel für
jedermann. Die Abdrücke genießen Porto-
ermäßigung. Vertreter gesucht. Mit erläu-
ternden Prospekten stehe gern zu Diensten.

Hugo Koch,

Maschinenfabrik in Leipzig-Connewitz,
Lieferant der Ministerien, Kaiserl. Marine,
Civil- und Militärbehörden, Landrats- und
Standesämter, Staatseisenbahnen u. s. w.

Für Wiederverkäufer steht Plakat in
Farbendruck zum Aufhängen gratis und
franco zu Diensten.

**Anstalt für photographischen
Pressendruck (Lichtdruck)**

[23683] mit Dampftrieb
von

A. Naumann & Schroeder,

Königl. Sächs., Königl. Preuß. u. Königl.
Schwed. Hofphotographen

in Leipzig.

Königl. Bayer. goldene Ludwigs-Medaille.

K. K. Oesterr. Große Goldene Medaille

„Literis et Artibus“.

Königl. Württemberg. goldene Medaille
für Kunst u. Wissenschaft.

Zurückgesetztes Sortiment,

[23684] größere u. kleinere Bücher-sammlungen
sowie Lagervorräte aufzugebender Sortiment-
geschäfte kauft stets per Kasse

Moritz Glogau jun. in Hamburg,
Bleichenbrücke 6.